Verband Schweizer Abwasser- und Gewässerschutzfachleute

Association suisse des professionnels de la protection des eaux

Associazione svizzera dei professionisti della protezione delle acque

Swiss Water Association

VSA

Wir engagieren uns mit Fachwissen und Kompetenz für saubere und lebendige Gewässer in der Schweiz.

Wer ist der VSA?

Der Verband Schweizer Abwasser- und Gewässerschutzfachleute ist die schweizerische Fachorganisation im Bereich der integralen, also ganzheitlich betrachteten Wasserbewirtschaftung. Seit 1944 setzt er sich für saubere und lebendige Gewässer ein, ebenso für den Schutz und die nachhaltige Nutzung der Ressource Wasser.

Im VSA sind Expertinnen und Experten für Abwasserreinigung, Siedlungsentwässerung, Kanalisation, Gewässerqualität sowie die Behandlung von Industrie- und Gewerbeabwasser zusammengeschlossen. Für diese Bereiche definiert der Verband den Stand der Technik und ist damit Referenzstelle für den Gewässerschutz.

Der Verband ermöglicht allen Interessierten den fachlichen Austausch und stellt ein spezifisches Weiterbildungsangebot zur Verfügung. Mit seiner Fachkompetenz und seinem Netzwerk ist der VSA ein verlässlicher und etablierter Vollzugspartner für Bund, Kantone und Gemeinden. Er ist in allen drei Sprachregionen verankert – mit Büros in Zürich, Lausanne und Bellinzona.

Über 1400 Mitglieder

engagieren sich im VSA: Fachleute der Mitgliedsunternehmen und Einzelmitglieder von öffentlichen Verwaltungen, Zweckverbänden, Ingenieurbüros, Firmen, Hochschulen, Forschungsinstituten und anderen Verbänden.

Der VSA vertritt eine Branche mit

15’000

Arbeitsplätzen

in der Schweiz.

«Als Mitglied des VSA habe ich mein Netzwerk stark erweitert und Kontakte geknüpft zu politischen und technischen Verantwortlichen in Behörden, Forschung und Unternehmen. Betreiber von Abwasserreinigungsanlagen können sich bei der Ausbildung ihres Personals auf die Unterstützung des VSA verlassen.»

Daniel Rensch
Leiter Geschäftsbereich Klärwerk Werdhölzli
ERZ Entsorgung + Recycling Stadt Zürich

Unser Fachwissen

Centres de Compétences (CC)

In den Centres de Compétences sind über 500 Fachleute aus der ganzen Schweiz in ihren Fachbereichen aktiv und erarbeiten praxisnahe Lösungen für die Branche. Die CC stellen die Expertinnen und Experten für Aus- und Weiterbildungen sowie Zertifizierungen. Auch gewährleisten sie, dass Regelwerke auf dem neusten Stand sind, geben fachspezifische Auskünfte und sorgen mit Anlässen zu aktuellen Themen für den Wissenstransfer unter den Mitgliedern.

CC Abwasserreinigung

Das CC Abwasserreinigung unterstützt ARA im einwandfreien ARA-Betrieb in Form von praxisnahen Wegleitungen, Merkblättern und Ausbildungen für das Klärwerkspersonal.

CC Industrie und Gewerbe

Der betriebliche Umwelt- und Gewässerschutz bildet den Aufgabenbereich dieses CC. Es wird der Stand der Technik in der Abwasservorbehandlung definiert, problematische Prozesse und Stoffe werden eruiert und Massnahmen entwickelt, um Ressourcen einzusparen.

CC Kanalisation

Das CC Kanalisation erarbeitet Hilfestellungen für die Prüfung, den Bau und die Sanierung von Entwässerungsanlagen. Es gewährleistet ausserdem die Kompatibilität mit internationalen Normen.

CC Siedlungsentwässerung

Das CC Siedlungsentwässerung versteht sich als Wissensdrehscheibe mit dem Ziel, Gewässerbelastungen zu vermindern, die Regenwasserbewirtschaftung zu fördern und die Generellen Entwässerungspläne (GEP) weiterzuentwickeln. Auch Hilfestellungen zu Kostenoptimierungen und effizienten Organisationsformen werden erbracht.

CC Gewässer

Das CC Gewässer betrachtet Gewässerqualität aus einer Gesamtperspektive und beschäftigt sich mit sämtlichen Auswirkungen menschlicher Aktivitäten auf die Gewässer. Konkret werden zum Beispiel Gemeinden in der Umsetzung des Gewässerschutzgesetzes unterstützt, Fachleute in gewässerökologischen Themen weitergebildet und Hilfsmittel für die Aufwertung von Gewässern entwickelt.

«Ein reibungsloser Wissens- und Erfahrungsaustausch zwischen Forschung, Praxis sowie Behörden ist zentral für die Erfassung des Zustands und den Schutz der Schweizer Gewässer. Wir bringen die wichtigsten Akteure zusammen und erarbeiten Expertenwissen.»

Irene Wittmer
Leiterin der VSA-Plattform Wasserqualität

Foto © Alessandro Della Bella / VSA.

Dafür stehen wir ein

Saubere und lebendige Gewässer

Intakte Gewässer spielen eine zentrale Rolle für unsere Versorgung mit sauberem Trinkwasser und letztlich für den Erhalt der Artenvielfalt. Der VSA setzt sich dafür ein, dass wir unsere Verantwortung gegenüber künftigen Generationen wahrnehmen und ihnen deutlich sauberere und natürlichere Gewässer überlassen, als wir sie heute vorfinden.

Neue Lösungen für den Gewässerschutz

Technische Neuerungen sind wichtig für Verbesserungen im Gewässerschutz. Ein weiterer Erfolgsfaktor liegt in der Stärkung des vorsorglichen Schutzes der Gewässer. Der VSA fördert deshalb Innovationen und engagiert sich für einen sachbezogenen Dialog mit betroffenen Kreisen, um die Belastung der Gewässer durch Schadstoffe nachhaltig zu senken.

Qualifiziertes Fachpersonal und attraktive Berufschancen

Wirksamer Gewässerschutz braucht kompetente Profis. Mit seinem Aus- und Weiterbildungsangebot stellt der VSA sicher, dass sich Beschäftigte im Gewässerschutz den neusten Stand des Wissens aneignen und sich vernetzen. Junge Berufsleute werden gezielt gefördert.

Hohe Lebensqualität im Siedlungsgebiet

Die Siedlungshygiene ist eine der wichtigsten Errungenschaften. Die Trennung von Trink- und Abwasser sowie die Kanalisationen dämmten die Ausbreitung von Seuchen ein, wodurch die Lebenserwartung der Stadtbevölkerung stark anstieg. Der Klimawandel bringt uns heftigere Starkregen oder grosse Hitze und ausgeprägte Trockenperioden. Der VSA trägt dazu bei, die Gemeinden auf diese Veränderungen vorzubereiten.

Bedarfsgerechte Infrastruktur

Der VSA tritt dafür ein, die Bauten der Siedlungsentwässerung und des Gewässerschutzes kostenbewusst zu unterhalten und sie weiterzuentwickeln. Er stellt die Werkzeuge für einen optimalen Betrieb zur Verfügung und macht sich dafür stark, die Nutzung der Gewässer und Massnahmen zu ihrem Schutz regional anzugehen und aufeinander abzustimmen.

«Klima, Wasserkreislauf und Artenschwund stellen uns vor Herausforderungen. Mehr denn je ist es notwendig, die Natur in die Infrastruktur unserer Städte zu integrieren. So hat die Stadt Lausanne die Anzahl Gründächer innerhalb von sieben Jahren fast verdreifacht. Wir begrüssen die Bemühungen des VSA sehr, das Regenwasser nachhaltiger zu bewirtschaften und damit die Biodiversität zu fördern – und so unsere Siedlungen resilienter zu machen.»

Natacha Litzistorf
Direktion für Wohnen, Umwelt und Architektur
Stadt Lausanne

«Wegweisende Lösungen für die Siedlungsentwässerung und die Abwasserbehandlung sind dann möglich, wenn alle über ihr eigenes Fachgebiet hinausblicken. Uns ist es wichtig, betroffene Anspruchsgruppen einzubeziehen und Lösungen gemeinsam zu erarbeiten.»

Heinz Habegger
Präsident VSA

© Foto: Alessandro Della Bella / VSA.

2,2 Mrd. Franken

kostet die Abwasserentsorgung in der Schweiz pro Jahr.
Das sind rund 250 Franken pro Einwohner.

Über 97 %

der Haushalte in der Schweiz sind an eine Abwasserreinigungsanlage angeschlossen.

4000 km

Bäche und Flüsse sollen bis 2090 renaturiert werden.

Das Kanalisationsnetz der Schweiz misst rund

130’000 km

Dies reicht etwa viermal rund um die Erde.

800 Kläranlagen reinigen

1,4 Mrd. m³

Wasser pro Jahr schweizweit.
Das ist mehr als der gesamte Bielersee.

Unser Engagement

Aus- und Weiterbildungen
Der VSA sorgt mit seinem Bildungsangebot für die professionelle Ausbildung zur Klärwerkfachfrau beziehungsweise zum Klärwerkfachmann mit eidgenössischem Fachausweis. In zahlreichen weiteren Kursen vermittelt er den aktuellen Stand des Wissens zu unterschiedlichen Themen – von der Grundstücksentwässerung über den betrieblichen Umweltschutz bis hin zum Datenmanagement.

Wissenstransfer und Erfahrungsaustausch
Behörden, Forschungseinrichtungen, Planungsbüros, Bau-, Hersteller- und Lieferfirmen, Eigentümer und Betreiber von Abwasseranlagen: Der VSA bringt alle Anspruchsgruppen im Bereich des umfassenden Gewässerschutzes zusammen und unterstützt den Austausch und die Vernetzung über Fachgrenzen hinweg.

Kommunikation und Interessenvertretung
Mit wirkungsvoller Öffentlichkeitsarbeit macht der VSA den Wert von sauberen und lebendigen Gewässern in der Bevölkerung und in Fachkreisen bekannt. Als parteilose Organisation vertritt er sachlich und entschlossen die Anliegen des Gewässerschutzes und die Interessen seiner Mitglieder. Er nimmt Stellung zu politischen Geschäften, die seine Kernthemen betreffen.

Förderung junger Berufsleute
Der VSA fördert junge Berufstätige in der Wasserwirtschaft und verstärkt den Austausch zwischen jungen und erfahrenen Wasserwirtschaftlern im eigenen Netzwerk «Young Professionals». Die entstehende Dynamik hält den Fachverband jung.

Regelwerke für die Praxis
Der VSA definiert die Standards der Anlagen zur Abwasserreinigung und zur Siedlungsentwässerung in der Schweiz. Er erarbeitet Regelwerke für deren Planung, Bau und Betrieb. Ausgewogen zusammengesetzte Projektteams gewährleisten, dass die Unterlagen praxisbezogen sind und landesweit zur Anwendung kommen.

«Die Kantone sind froh um den Beitrag des VSA für den praxisorientierten Vollzug des Gewässerschutzes. Der VSA stellt wertvolle Grundlagen bereit, damit die kantonalen Behörden die Gewässerschutzvorschriften in der ganzen Schweiz einheitlich umsetzen können.»

Jacques Ganguin
Leiter Amt für Wasser und Abfall, Kanton Bern
Präsident Konferenz der Vorsteher der Umweltschutzämter der Schweiz (KVU)

Bleiben Sie in Kontakt mit uns

und erhalten Sie periodische Informationen
über den VSA: **vsa.ch/kontakt**

Verband Schweizer Abwasser- und Gewässerschutzfachleute (VSA)
Europastrasse 3 | Postfach, 8152 Glattbrugg | sekretariat@vsa.ch | www.vsa.ch | Tel. 043 343 70 70